

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bedarfsfeststellung und Vergabe eines Rahmenvertrages für Hinweisbeschilderungen mit einer Laufzeit von zwei Jahren

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	19.06.2018

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf zum Abschluss eines Rahmenvertrages über die Einrichtung, Instandhaltung und Ersatzbeschaffung von Hinweisbeschilderungen mit einer Laufzeit von zwei Jahren in Höhe von 238.000 € fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren einzuleiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Nein				
<input type="checkbox"/>	Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____€	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>238.000,00</u>	€
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Als Straßenbaulastträger ist das Amt für Verkehrsmanagement verkehrssicherungspflichtig. Um verkehrgefährdende Fahrmanöver, wie abrupte Fahrstreifenwechsel oder starkes Bremsen zu unterbinden, ist es notwendig, dem Verkehrsteilnehmer einen frühzeitigen Hinweis für seine zu treffende Fahrentscheidung zu geben. Der Straßenbaulastträger ist daher verpflichtet, Hinweisbeschilderungen aufzustellen und beschädigte, entfernte oder unkenntlich gemachte Hinweisbeschilderungen zu erneuern.

Um eine Verbesserung bzw. Förderung des Wettbewerbs zu erreichen, Arbeitsabläufe zu optimieren und damit eine wirtschaftliche Arbeitsweise zu fördern, ist die öffentliche Ausschreibung dieser Leistung im Rahmen eines Zeitvertrages notwendig und sinnvoll. Die Ausschreibung wird nach VOB-0341 (T-Schilder, Beschriftungen, Hinweisbeschilderung) erfolgen.

Die Mengenansätze der vorliegenden Leistungsbeschreibung wurden aus den Istmengen des bestehenden Rahmenvertrages von Oktober 2016 bis April 2018 ermittelt und auf eine Laufzeit von zwei Jahren hochgerechnet, so dass sich ein geschätzter Bedarf in Höhe von 238.000 € ergibt.

Die erforderlichen Mittel stehen im Hpl. 2018 inklusive mittelfristiger Finanzplanung im Teilergebnisplan 1201, Straßen, Wege, Plätze in der Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anlage

Zustimmung Rechnungsprüfungsamt